

Kompetenzorientierte Beurteilung MIT digitalen Medien

Ausschnitte aus dem [Lehrplan 21](#) zum Thema Beurteilung:

«Konstruktive Rückmeldungen an die Lernenden sind ein zentrales Merkmal der Unterrichtsqualität und befördern das Lernen und den Kompetenzerwerb. Gleichzeitig ist schulische Beurteilung die Grundlage für die Qualifikation der Schülerinnen und Schüler und dient der Selektion. Entsprechend sorgfältig und verantwortungsbewusst muss sie erfolgen» (LP 21, S. 12).



Lernzielkontrollen, kompetenzorientierte Beurteilung (inkl. formativer Beurteilung)¹

Ideen für ein eBook mit PowerPoint, Book Creator o. ä.

- **Aufsatz** als eBook gestalten (Textteile, Bilder/Fotos, Audioaufnahmen einzelner Sequenzen usw.). Erstklässler/innen schreiben den Anfang einer Geschichte auf (ins Heft; je nach Niveau auch nur Stickworte), Text wird fotografiert und in die App eingefügt, der Rest der Geschichte wird als Bild gemalt, fotografiert, eingefügt und via Audioaufnahme erzählt. Die LP kann so z. B. beurteilen, wie gut die SuS bereits schreiben können, ob sie schon eine zusammenhängende Geschichte erzählen können, wie gut sie bereits Standardsprache sprechen usw.

¹ Die formative Beurteilung begleitet den individuellen Lernprozess. Die SuS erhalten ermutigende, individuelle Feedbacks, welche sie in ihrem Lernprozess (aktueller Wissensstand, Lernfortschritte, Lücken) unterstützen. Mehr Informationen zur kompetenzorientierten Beurteilung finden sich in der VSA-Broschüre: https://vsa.zh.ch/internet/bildungsdirektion/vsa/de/projekte/zuercher_lehrplan21/zuercher_lehrplan21_materialien/jcr_content/contentPar/downloadlist_1/downloaditems/brosch_re_kompetenzo.spooler.download.1503063567875.pdf/broschuere_kompetenzorientiert_beurteilen_webversion.pdf.

- LP erzählt eine **Geschichte** (Bilderbuch oder Vorlesebuch), SuS malen ein Bild dazu, fotografieren dieses, fügen es ins eBook ein und erzählen dazu (Audioaufnahme), warum sie gerade dieses Bild gemalt haben oder sie erzählen die Geschichte nach. Die LP kann dann in Ruhe die Resultate anschauen und „bewerten“ (Wie gut wurde die **Geschichte verstanden und nacherzählt**? Wie gut sprechen die SuS Standardsprache? Wie sorgfältig zeichnen die SuS bzw. stimmt die Zeichnung mit der Geschichte überein? Usw.)
- In der Klasse wird ein Buch gemeinsam gelesen, die LP möchte nun beurteilen, wie gut die einzelnen SuS **vorlesen** können: Foto des Buches machen und in die App einfügen. Jeweils Foto einer Textseite machen, einfügen, die SuS lesen je eine Seite vor (Audioaufnahme). Die LP kann dann in Ruhe nach Schulschluss die Vorleseleistungen bewerten (z. B. zu Hause). Es kann auch zuerst ohne vorheriges Üben aufgenommen werden, danach wird der Text geübt und eine 2. Audioaufnahme gemacht. LP und SuS (fast noch wichtiger!) hören so direkt den Fortschritt, der durch das Üben erreicht werden konnte. (Spannend hier: In einer 1. Klasse alle 1-2 Monate vorlesen lassen; die Lernfortschritte sind für SuS und Eltern am Ende der 1. Klasse extrem spannend und motivieren anzuhören!).
- Jedes Kind erstellt ein Buch mit seinen im Semester gezeichneten **Zeichnungen**: Immer, wenn eine Zeichnung fertig ist, wird diese fotografiert und in die App eingefügt. Das Kind spricht zu jeder Zeichnung einen Kommentar auf (Audioaufnahme) oder schreibt einen kurzen Text dazu: Beschreibung der Zeichnung, persönliche Gedanken, was war schwierig, was habe ich gelernt usw. Die LP kann so die Zeichnungen beurteilen (nach vorher kommunizierten Kriterien), sie bekommt aber auch einen Eindruck, was „dahinter steckt“ (z. B. weshalb das Kind eine gewisse Technik angewandt hat, was hinter einem als von der LP als „Gekritzelt“ wahrgenommenem Bild steckt) und sieht auch, ob eine Reflexion stattgefunden hat (Was habe ich gelernt?).
- Ein im Unterricht durchgeführtes **Experiment** (oder ein beliebiges NMG-Thema) wird **dokumentiert** und angereichert mit Fotos, Filmen, Hintergrundinfos usw. Kann die LP dann z. B. anstelle einer **Wandzeitung** bewerten. Ebenso kann anstelle eines **Vortrages** vor der Klasse ein eBook gestaltet werden, welches dann die anderen SuS und die LP einzeln ansehen und feedbacken können.
- KiGa/1. Klasse: **Wochenzeichnung** machen, diese jeweils fotografieren und mit Audioaufnahmen erklären, dazu jeweils einen kurzen Text vorlesen (und aufnehmen). Der **Prozess** des **Zeichnens**, **Sprechens** (in Standardsprache) sowie des **Lesens** kann so über das ganze SJ dokumentiert werden. Die SuS, die LP und die Eltern haben Einblick und können den Prozess begleiten, beurteilen usw.
- Jeweils am Montag nehmen die Kinder als Einzelarbeit (in einem stillen Raum) **ihre Erzählungen vom Erlebten am Wochenende** auf (eventuell als Dialog zu zweit aufnehmen). Die LP kann sich die Erzählungen in Ruhe anhören, die anderen Kinder können sich einige Erzählungen während der Woche oder der Wochenplanarbeit anhören und die Kinder haben am Ende des Jahres eine Sammlung und Dokumentation ihrer Erzählungen. (Bspl. für Prozessbeurteilung: Die LP bespricht und übt, wie eine Erzählung aufgebaut ist und hat so dokumentiert, wie die Kinder dies umsetzen; ebenfalls kann die Sprechkompetenz (Standardsprache) dokumentiert werden.)

Ideen für ein Green Screen-Video

- Ein Text wird auf Französisch oder Englisch erarbeitet und dann in einem Green Screen-Video vor dem Eiffelturm oder dem Big Ben vorgetragen.
- Ein Referat über einen Kanton oder ein Land wird vor der entsprechenden Kulisse aufgenommen.
- Ein Lied wird eingeübt und gemeinsam mit den Originalsänger*innen in einem Green Screen-Video vorgetragen.

Weitere Möglichkeiten für eine Beurteilung MIT digitalen Medien

- Audioaufnahmen
- Erklärvideos
- Roboterparade filmen